

PLANUNG

Herzog: An die Dachschräge angepasst geplant, kommt in der Küche kein Engegefühl auf.
www.herzog-kuechen.ch



Kleine Küchen als grosse Raumwunder

Gerade wenn nicht viel Platz vorhanden ist, sollte man eine offene Küchengestaltung ins Auge fassen, denn Hersteller und Küchenbauer haben dafür ideale Lösungen parat. Redaktion: Romy Gutiérrez

Noch immer haftet offen gestalteten Küchen der Ruf von Luxuslösungen an. Doch gerade wer mit kleinerem Budget um- oder neu baut oder mit schwierigen Grundrissen und Statikproblemen konfrontiert ist, sollte sich von dieser Sichtweise befreien. Viele Küchenhersteller bieten modular aufgebaute Systeme, die auf zum Wohnraum offene Küchen ausgerichtet sind. Diese lassen sich mit wenigen Komponenten auch in kleinen Räumen einbauen.

Wie raffiniert diese Systeme sind, zeigt das Beispiel der «Evolution»-Linie von Scavolini. Die Stauraumelemente der Küche sind von denen des Wohnraums optisch nicht zu unterscheiden und können der gerade benötigten Funktion zugeordnet werden. Der Tisch steht nur auf einer Kufe, da er quasi aus dem Stauraumelement wächst. So kann er frei platziert und umplatziert werden. Dadurch, dass die Küchenzeile der Wand entlang verläuft, bleibt der Raum grösstenteils frei. Die Küche hat so mehr Fläche, und wenn sie nicht benutzt wird, steht der Raum für anderes zur Verfü-

gung. Fenster können bei der Setzung der Oberzeilenmodule ganz einfach ausgespart werden und tragen zu einem verbesserten Raumgefühl bei. Kühl- und Gefrierschränke lassen sich in Nischen versenkt einbauen, es gibt aber auch viele frei stehende Designvarianten, und Smeg etwa bietet sogar eine passende Retro-Design-Geschirrspülmaschine an. Eine andere Lösung sind rollbare Küchenelemente. Sie werden bei Gebrauch, zum Beispiel für eine Küchenparty, mitten in den Raum geschoben, finden aber in den kleinsten Nischen Platz.



Scavolini: «Evolution» verbindet
Küchenregale mit Wohnregalen und Tisch.
www.scavolini.ch

(Stau-)Raumaufteilung

Bei Umbauten kann eine tragende Wand vielleicht nicht als Ganze entfernt werden, aber solange Säulen bestehen bleiben, kann oft dennoch eine grosszügige Öffnung erfolgen. Wandstücke müssen dabei nicht als Makel empfunden werden, sondern können vielmehr mit praktischen Tablarregalen für Gewürze, andere Vorräte oder Kochbücher sowie mit Aufhängungen für Küchentücher- und Schürzen bestückt werden.

Ein Revival erfährt gerade die Vorratskammer. Auch sie ist eine Lösung, die sich für kleine Küchen eignet. Egal ob in Dachschrägen oder Nischen untergebracht oder gar indem man von einem angrenzenden Raum wenige Quadratmeter «leiht», solch ein ausgelagerter Stauraum mit Verbindung zur Küche entlastet die Räumlichkeit massiv. Und er schafft vielleicht genau den benötigten Platz für einen grosszügigen Esstisch, der die perfekte, weil von beiden Seiten nutzbare Brücke zum Wohnraum bildet.

REVIVAL DES REDUITS Beispiele von *Wiesmann Küchen*

Thomas Wiesmann ist energischer Verfechter von an die wirklichen Bedürfnisse angepassten Küchenlösungen und sieht die Herausforderung darin, die Küche so zu gestalten, dass sie quasi die Übersetzung der dunklen, praktischen Frankfurter Küche in einen lichtdurchfluteten Raum ist. Denn sie müsse sowohl tauglich sein, um Gäste mit einem Fünfgangmenü zu bewirten, alle Nachbarskinder zu verköstigen oder kiloweise Früchte einzukochen, aber mindestens 90 Prozent der Zeit würden die Rüstfläche, ein Kombi-Steamer und zwei Herdplatten genügen, erklärt Wiesmann. Durch ein Reduit wird die eigentliche Küche überschaubarer, hat viel Ablage- oder Rüstflächen, zum Beispiel eine Insel, und beinhaltet nur die wirklich nötigen und täglich benutzten Geräte, alles ist in Griffnähe. Der Rest verschwindet im Nebenraum, dem versteckten Reduit, das unsichtbar hinter der Küchenfront liegt und durch eine kaum sichtbare Tür erreichbar ist. www.wiesmann-kuechen.ch



Platzschaffend: *Alles, was nicht ständig benutzt wird, hat seinen festen Platz in von der Küche zugänglichen Reduit.*



Kostensparend: *Im Reduit braucht es keine teuren Oberflächen und Fronten, sondern nur geräumige, offene Regale.*



SieMatic: *Oberhalb der Küchenzeile und entlang der Wand dringt Licht durchs Fensterband.*
www.siematic.ch

Alpnach: *Kühl- und Gefrierkombination sind in einer Nische untergebracht.*
www.alpnachkuechen.ch

